

EP-WS-01 Was uns schützt.

Antragsteller*in: Bundesvorstand
Tagesordnungspunkt: TOP 4 Workshops: Abschnittsweise
Identifizierung von Änderungsbedarfen

Antragstext

1 Liebe Wählerinnen und Wähler,

2 am 9. Juni 2024 haben Sie die Wahl. Wir stehen vor der Entscheidung, ob wir das
3 erhalten,

4 was uns stärkt, und das stärken, was uns schützt. Es geht um nicht weniger als
5 unseren

6 Frieden und Wohlstand.

7 Woher wir kommen: ein Europa, das Frieden 8 schafft

9 Es ist die größte Errungenschaft unseres Kontinents: Wo noch vor wenigen
10 Jahrzehnten

11 Europäer gegeneinander auf dem Schlachtfeld kämpften, überwiegen nun Zutrauen
12 und

13 Zusammenhalt. Wo einst Frontlinien und Stacheldraht trennten, später dann Mauern
14 und

15 Grenzposten, verbindet nun das Bekenntnis zu Freiheit, Rechtsstaat und
16 Demokratie.

17 Aus Feinden sind Nachbarn, aus Nachbarn längst Freunde geworden.

18 Die Europäische Union steht in einer Welt voller Konflikte als Garantin für
19 Schutz und

20 Frieden: Es ist gar nicht lange her, da klang das noch für viele wie
21 selbstverständlich. Mit

22 dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine zerbrach diese Gewissheit.

23 Dieser Krieg richtet sich gegen den Willen der Ukrainerinnen und Ukrainer, in
24 Frieden zu

25 leben. Er richtet sich gegen ihren Wunsch, Teil der europäischen Familie zu sein
26 und zu
27 bleiben. Er richtet sich aber auch gegen europäische Werte, gegen Demokratie und
28 Menschenrechte – und erinnert uns daran, welchen Schutz die Europäische Union
29 für uns alle
30 bedeutet.

31 In einer Welt, deren Herausforderungen mitnichten an nationalen Grenzen
32 haltmachen, kann ein
33 starkes und geeintes Europa die Sicherheit bieten, nach der sich so viele
34 Menschen sehnen.
35 Denn wo die Durchsetzungskraft des einzelnen Nationalstaates endet, fängt die
36 der
37 Europäischen Union erst an.

38 Vor diesem Hintergrund wollen wir Europa schützen, damit es uns schützt. Wir
39 wollen es
40 stärken, weil es uns stark macht. Wir wollen seine Handlungsfähigkeit sichern,
41 um unsere
42 Freiheit zu wahren.

43 **Wohin wir wollen: ein Europa, das Wohlstand** 44 **mehrt**

45 Frieden in Europa und unser Wohlstand sind untrennbar miteinander verbunden.
46 Mehr noch, ihre
47 Verknüpfung war Ausgangsidee der europäischen Einigung: Die Interessen der
48 einzelnen Staaten
49 sollten derart eng miteinander verwoben werden, dass Krieg fortan „nicht nur
50 undenkbar,
51 sondern materiell unmöglich“ werde.

52 Es war ein Wagnis. Und es gelang. Aus den Ruinen von Krieg und Zerstörung
53 entstand eine
54 politische Ordnung mit geteilten Werten, auf der Grundlage von Demokratie und
55 Rechtsstaatlichkeit, basierend auf Freiheit und Solidarität – der
56 unverzichtbaren Ergänzung
57 wirtschaftlicher Einigung.

58 Nun stehen wir vor der nächsten großen Aufgabe. Wachsende Spannungen in der
59 Welt, der
60 technologische Wandel und die Klimakrise: Sie alle stellen uns und unsere
61 Gesellschaft,
62 stellen Wirtschaft und Politik vor neue Herausforderungen. Wir müssen deshalb

63 mehr tun, als
64 den bestehenden Wohlstand bloß zu verteidigen. Wir müssen jetzt dort vorangehen,
65 wo die
66 Arbeitsplätze und der Wohlstand der nächsten Jahrzehnte entstehen.

67 Europa zu stärken, ist also kein Selbstzweck; wir tun es, um Ihren Wohlstand,
68 Ihre Freiheit
69 und Ihre Sicherheit zu schützen.

70 Im Zentrum unseres politischen Angebots steht eine Infrastrukturunion: aus
71 Wasserstoffnetzen
72 und Glasfaserleitungen, aus Stromtrassen und Schienen, aus Solarpanelen und
73 Windparks, aber
74 auch aus modernen Krankenhäusern und verlässlichen Kitas – aus Institutionen
75 also und
76 Standards, die Gerechtigkeit stärken und Ihre Rechte schützen. Wir wollen Europa
77 ganz
78 wörtlich verbinden.

79 In einer Zeit, da insbesondere China und die USA massiv in die klimaneutrale
80 Modernisierung
81 ihrer Wirtschaft investieren, brauchen wir eine strategische europäische
82 Investitionspolitik, die dafür sorgt, dass Europa im internationalen Wettbewerb
83 besteht –
84 und sich im Rennen um den ersten klimaneutralen Wirtschaftsstandort der Welt
85 durchsetzt.
86 Wenn wir das Klima schützen, schaffen wir: gute Arbeitsplätze, saubere
87 Infrastruktur und
88 sicheren Wohlstand.

89 Gute Politik baut indes nicht nur Infrastruktur auf, sondern auch Bürokratie ab:
90 Sie
91 reguliert, wo es die Sicherung des Allgemeinwohls erfordert, hält wichtige
92 Schutzstandards
93 aufrecht – dreht zugleich aber auch unnötige Regulierung zurück, die Wirtschaft
94 und
95 Gesellschaft ausbremst, Investitionen hemmt und den Alltag erschwert.

96 Indem wir so die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen auf den Märkten der
97 Zukunft
98 sichern, legen wir das Fundament für gute Jobs und faire Löhne, für die
99 Gewinnung von Fach-
100 und Arbeitskräften, für Sicherheit in unsicheren Zeiten. Wir wollen unseren
101 Wohlstand nicht
102 nur für die Wenigen mehren, sondern sicherstellen, dass er bei den Vielen

103 ankommt, die ihn
104 erarbeiten: in der Breite der Gesellschaft.

105 Indem wir unseren Wohlstand auf klimaneutrale Beine stellen, schützen wir unsere
106 vielleicht
107 kritischste Infrastruktur: unsere vielfältige Natur und Artenvielfalt, unsere
108 Umwelt und
109 unser Klima. Die Folgen des Klimawandels haben wir in den letzten Jahren europa-
110 und
111 weltweit immer drastischer zu spüren bekommen. Extremwetter haben Leben
112 gekostet, Häuser und
113 Ernten, Wohlstand und Arbeitsplätze zerstört.

114 Indem wir in die Standortvorteile von morgen investieren – erneuerbare Energien
115 und rasche
116 Digitalisierung, modernste Batterietechnik und grüner Stahl oder die Ausbildung
117 unserer
118 Kinder und lebenswerte Dörfer –, bauen wir ein Europa, das Schutz bietet: für
119 seine
120 Bürgerinnen und Bürger, für Sie und uns alle.

121 Wir wissen: All das gelingt nur europäisch. Europäisch aber gelingt es.

122 **Der Weg dorthin: Verantwortung**

123 Wir wollen Verantwortung übernehmen. Darum bitten wir um Ihr Vertrauen. Wir
124 treten an für
125 eine Politik, die nicht übertönt, sondern überzeugt. Für eine Politik mit klaren
126 Zielen, die
127 zugleich Brücken zur gemeinsamen Lösung baut. Für eine Politik, die Antworten
128 gibt.

129 Gerade weil wir wissen, dass wir gemeinsam mehr erreichen können als im
130 nationalen
131 Alleingang, wollen wir die Europäische Union demokratischer und nahbarer machen.
132 Wir wollen
133 Europa, unbedingt – aber noch besser. Besser für Sie. Ein Europa, wie es sein
134 könnte.

135 Dabei sind wir bereit, über unseren Schatten zu springen, wenn es bedeutet, dass
136 wir dadurch
137 gemeinsam vorankommen. Verantwortung nämlich, die nicht aufgesetzt, sondern
138 ernst ist,
139 bedeutet immer auch Kompromiss. Europäischer Fortschritt war gerade in einem

140 Europa der
141 Vielfalt nie die vermeintlich reine Lehre, nie dafür oder dagegen, nie schwarz
142 oder weiß.
143 Wer deshalb den Kompromiss als solchen ablehnt, dem geht es ums Rechthaben,
144 nicht darum,
145 Lösungen zu finden; der nimmt hin, dass das Vertrauen in die Demokratie
146 erodiert; der nimmt
147 in Kauf, dass die Einheit Europas leidet.

148 Diese Einheit „war ein Traum von wenigen. Sie wurde eine Hoffnung für viele. Sie
149 ist heute
150 eine Notwendigkeit für uns alle.“ Was Konrad Adenauer vor rund 70 Jahren sagte,
151 könnte
152 aktueller kaum sein. Vom Traum zur Hoffnung zur Notwendigkeit: Die Europäische
153 Union ist
154 alles davon. Sie mag bisweilen anstrengend sein und ja, sie muss besser werden.
155 Doch sie
156 bleibt der Schlüssel zu einem Leben in Wohlstand und Sicherheit.

157 Europa hat beides erlebt: dunkelste Kapitel unserer Geschichte, aber auch die
158 Fähigkeit des
159 Menschen, neue Kapitel aufzuschlagen, Freiheit zu erkämpfen und Demokratie zu
160 verteidigen.
161 Wenn wir heute vor gleich mehreren Jahrhundertaufgaben stehen, allesamt
162 menschengemacht, wenn
163 deren Gleichzeitigkeit und Größe auch mal überwältigend wirken mögen, wissen wir
164 als
165 Europäerinnen und Europäer: Die Antwort wird es auch sein – menschengemacht und
166 europäisch.

167 Was bei alledem zählt, ist nicht, wer gewinnt oder Recht behält. Europäischer
168 Erfolg hat
169 keine politische Farbe. Erfolgreich ist, was das Leben der Menschen in
170 Deutschland und
171 Europa lebenswerter macht. Was uns stärker macht. Was auch Sie schützt.

172 Eine solche Politik: Das ist unser Angebot an Sie.